

F. Lastenausgleich

1. Empfänger von Kriegsschadenrente und laufenden Beihilfen

a) Nach Jahren

Empfänger (Berechtigte) ¹⁾	31. 12.						
	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970
Vertriebene	548 910	539 439	510 104	491 490	468 938	447 929	428 389
Kriegssachgeschädigte	48 280	44 692	40 494	37 400	33 922	30 109	26 639
Währungs-/Ostgeschädigte	120 944	107 901	94 792	86 099	77 065	69 085	61 130
Flüchtlinge ²⁾	12 790	13 995	15 354	16 415	16 880	16 466	16 163
Sonstige Geschädigte ³⁾	779	995	1 524	2 240	2 723	2 931	3 229
Insgesamt ...	731 703	707 022	662 268	633 644	599 528	566 520	535 550

b) Am 31. 12. 1970 nach Ländern

Empfänger (Berechtigte) ¹⁾	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
Vertriebene	34 529	4 908	85 594	3 439	80 739	41 356	11 178	65 386	94 755	576	5 929
Kriegssachgeschädigte	829	2 011	2 287	1 027	8 829	1 750	1 253	2 190	2 648	722	3 093
Währungs-/Ostgeschädigte	2 762	2 510	8 221	718	11 989	4 938	3 814	8 874	13 773	84	3 447
Flüchtlinge ²⁾	1 095	470	2 984	178	4 584	1 358	593	2 091	1 130	43	1 637
Sonstige Geschädigte ³⁾	95	64	241	110	1 336	126	68	433	184	12	560
Insgesamt ...	39 310	9 963	99 327	5 472	107 477	49 528	16 906	78 974	112 490	1 437	14 666

¹⁾ Empfänger (ohne zuschlagsberechtigte Ehegatten und Kinder) nachstehender Leistungsarten: Unterhaltshilfe, Entschädigungsrente, Beihilfe zum Lebensunterhalt, besondere laufende Beihilfe, Unterhaltsbeihilfe. Berechtigte, die mehrere dieser Leistungsarten gleichzeitig empfangen, sind nur einmal erfaßt. — ²⁾ Inhaber des Flüchtlingsausweises C einschl. übriger Geschädigter im Sinne der 2. LeistungsDV-LA. — ³⁾ Berechtigte nach FlüHG, AKG, § 10 des 14. ÄndG LAG und (seit 1969) RepG.

Quelle: Bundesausgleichsamt, Bad Homburg

2. Leistungen des Lastenausgleichs bis zum 31. 12. 1970

Ausgezählte Beträge in Mill. DM

Ausgleichsleistung	Insgesamt	Nach dem Lastenausgleichsgesetz ¹⁾	Nach anderen Gesetzen ²⁾	Ausgleichsleistung	Insgesamt	Nach dem Lastenausgleichsgesetz ¹⁾	Nach anderen Gesetzen ²⁾
Hauptentschädigung ³⁾	14 479	14 452	27	Aufbaurdarlehen ^{3) 5)}			
Kriegsschadenrente und laufende Beihilfen	25 935	25 896	39	Gewerbliche Wirtschaft und Freie Berufe	1 838	1 760	78
Wohnraumhilfe ⁴⁾	5 611	5 611	—	Landwirtschaft	1 611	1 568	43
Härefonds	1 872	1 872	—	Wohnungsbau	6 402	6 162	240
Währungsausgleich	1 101	1 101	—	Arbeitsplatzdarlehen ⁵⁾	282	282	—
Altsparrentschädigung	3 203	3 203	—	Sonst. Förderungsmaßnahmen			
Landwirtschaftliche Darlehen nach § 46 Abs. 3 BFG	497	497	—	Ausbildungshilfe	1 055	1 055	0
Förderung des Wohnungsbaus für Umsiedler	225	225	—	Heimförderung	188	188	—
Hausratentschädigung ³⁾	8 873	8 804	69	Sonderaktionen ⁶⁾	284	284	—
				Insgesamt ...	73 456	72 960	496

¹⁾ Einschl. des dem Lastenausgleichsgesetz vorangegangenen Soforthilfegesetzes. — ²⁾ FlüHG, AKG, § 10 des 14. ÄndG LAG, KfEG, HHG und (seit 1969) RepG (einschl. der vorangegangenen Überbrückungsrichtlinien). — ³⁾ Nach anderen Gesetzen bewilligte Beträge. — ⁴⁾ Einschl. Darlehen aus Umstellungsgrundschulden und sonstiger Wohnungsbauförderungsdarlehen an Länder. — ⁵⁾ Darlehen an einzelne Geschädigte bzw. Betriebe. — ⁶⁾ Darlehen an Kreditinstitute (z. T. in Beteiligungen umgewandelt), besondere Arten von Darlehen im Saarland und kleinere Aktionen nach dem SHG.

Quelle: Bundesausgleichsamt, Bad Homburg

3. Schadensfeststellung bis zum 31. 12. 1970

Vermögensart Geschädigtengruppe	Festgestellte Schäden	
	Anzahl	Mill. RM
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	1 608 431	9 965
Grundvermögen	2 320 292	15 722
Betriebsvermögen	918 334	9 504
Gegenstände der Berufsausübung und der Forschung	132 456	110
Reichsmark-Spareinlagen ¹⁾	1 598 951	6 740
Andere privatrechtliche geldwerte Ansprüche	594 096	2 731
Anteile und Geschäftsguthaben	91 493	807
Insgesamt ...	7 264 153	45 579
davon: Vertreibungsschäden	5 544 718	32 947
Kriegssachschäden	1 616 147	11 991
Ostschäden	103 288	641
Festgestellte Hausratverluste	7 250 793	.
davon: Vertreibungsschäden	4 096 848	.
Kriegssachschäden	3 121 143	.
Ostschäden	32 802	.

¹⁾ Nach dem Feststellungsgesetz (FG) festgestellte Verluste an Sparguthaben Vertriebener. Weitere 1 935 489 verlorene Sparguthaben im Gesamtbetrag von 4 293 Mill. RM wurden ohne Feststellung nach dem FG auf Grund des Währungsausgleichsgesetzes (WAG) festgestellt und entschädigt.

Quelle: Bundesausgleichsamt, Bad Homburg